

1955: Gelistet sind hauptsächlich Einsätze des Ende 1954 gegründeten Werksteams					
Veranstaltung	Fahrzeug	Fahrer/Beifahrer	Ergebnis	Bemerkung	
25. Rallye Monte Carlo 1955 (17.-20.01.1955) 319 Teilnehmer, 272 in Wertung im Ziel	Standard Ten	Johnny Wallwork/ Jimmy Ray	P78 gesamt P3 in Klasse	Zusätzlich privat gemeldet: 10 Standard Eight/Ten/ Vanguard (einer davon ein Diesel!), 5 davon im Ziel	
		Ken Richardson/ "Kit" Heathcote	P80 gesamt P4 in Klasse		
		John Gott/Ray Brookes	P116 gesamt		
		Mary Walker/Betty Haig	P150 gesamt		
13. RAC-Rallye 1955 (08.-12.03.1955) 268 Teilnehmer, 168 in Wertung im Ziel	Standard Ten	Teampreis {	Jimmy Ray/ Brian Harrocks	P1 gesamt	Zusätzlich privat gemeldet: 3 Triumph TR2
			Ken Richardson/ "Kit" Heathcote	P3 gesamt	
			Robert Dickson/ I. Robertson	Im Ziel, Pos. unbekannt	
	Triumph TR2	Harold Rumsey/ Peter Roberts	P2 gesamt	Bester der 3 privat gemeldeten TR2 (zwischen zwei Werkswagen platziert)	
8. Rallye Lyon-Charbonnières 1955 (17.-20.03.1955) 126 Teilnehmer, 78 in Wertung im Ziel	Triumph TR2	Gregor Grant/ Peter Reece	P6 gesamt, P4 in Klasse	Fahrzeug erneut vom Werk ausgeliehen (PDU 21)	
18. Circuit of Ireland Rallye 1955 (08.-12.04.1955) 178 Nennungen, Anzahl der Zielankünfte unbekannt	Triumph TR2	Teampreis {	Robin McKinney/ Sally McKinney	P1 gesamt	Unklar, ob Werkseinsätze, werksunterstützt oder privat
			Desmond Titterington/ ? Davis	P2 gesamt	
			Brian McCaldin/ N. Conway	P3 gesamt	
			A.D. Malcom/ R. Robertson	P5 gesamt	
			Ronnie J. Adams/ (Mrs.?) Adams	P6 gesamt	
	Standard Ten	Ernest McMillen/ J. Haslett	P11 gesamt		

Veranstaltung	Fahrzeug	Fahrer/Beifahrer	Ergebnis	Bemerkung	
7. Internat. Tulpenrallye 1955 (30.04.-07.05.1955) 207 Teilnehmer, 163 in Wertung im Ziel	Standard Ten	Maurice Gatsonides/ T. St. John Foster	P4 gesamt P1 in Klasse		
	Triumph TR2	Ken Richardson/ "Kit" Heathcote	P17 gesamt, P2 in Klasse	Zus. privat gemeldet: 4 Triumph TR2, alle im Ziel, einige vor den Werkswagen (P41/P46/P66/P130)	
		Rob Slotemaker/ R.J. van der Heyden	P22 gesamt		
		Robert Dickson/ I. Robertson	P34 gesamt		
		Gregor Grant/ Stanley Ashbury	P42 gesamt		
		Lola Grounds/ Doreen "Cherry" Osborn	P141 gesamt		Trotz Unfall und Beinahe-Absturz Weiterfahrt möglich
		Jimmy Ray/ John Waddington	Ausfall (Unfall)		
22. Mille Miglia 1955 (01.05.1955) 661 Teilnehmer, 279 in Wertung im Ziel	Triumph TR2	Leslie Brooke/ David Lampe	P59 gesamt, P10 in Klasse	Keine Werksbeteiligung, jedoch 5 privat gemeldete Triumph TR2, von denen einer ankam (P59, s.l.)	
24 Stunden von Le Mans 1955 (11./12.06.1955) 60 Teilnehmer, 19 in Wertung im Ziel Bei diesem Rennen ereignete sich der bis heute schwerste Unfall im Motorsport: Verursacht durch Mike Hawthorn auf Jaguar (späterer Sieger!) flog der Mercedes-Benz 300SLR von Pierre Levegh in die Zuschauer und tötete 84 Menschen	Triumph TR2	Robert Dickson/ Ninian Sanderson	P14 gesamt, P5 in Klasse	Erster Werkseinsatz von Triumph in Le Mans Von den drei Einsatzfahrzeugen PKV 374/375/376 haben mindestens PKV 374 und PKV 376 überlebt Zu geringe Distanz; Leslie Brooke musste das Auto mehr als 1,5 Stunden lang aus dem Sand ausgraben...	
		Ken Richardson/ Bert Hadley	P15 gesamt, P6 in Klasse		
		M. Morris-Goodall/ Leslie Brooke	Im Ziel, nicht gewertet		
14. Fernfahrt Lüttich-Rom-Lüttich 1955 (17.-22.08.1955) 125 Teilnehmer, 56 im Ziel, nur 3 ohne Strafpunkte	Triumph TR2	Ken Richardson/ "Kit" Heathcote	P5 gesamt, P1 in Klasse	Zusätzlich privat gemeldet: 9 Triumph TR2	
		Maurice Gatsonides/ Georges Bourelly	P7 gesamt		
		Robert Leidgens/ Freddy Rousselle	P6 gesamt		Bester privat gemeldeter TR2; dasselbe Auto hatte schon im Vorjahr teilgenommen, hat bis heute überlebt
RAC-Tourist-Trophy-Rennen 1955 (17.09.1955) 49 Teilnehmer gestartet, 26 in Wertung im Ziel	Triumph TR2	Wilbert Todd/ Ian Titterington	P21 gesamt, P2 in Klasse	Private Nennung	
		Robert Dickson/ Ken Richardson	P22 gesamt, P3 in Klasse	Einziges Werkswagen	
		Brian McCaldin/ C. Eyre-Maunsell	Ausfall (Grund unbekannt)	Private Nennung	